Abend-Ausgabe.

Course und Depeschen. — Neueste Nachrichten.

Posener Zeitung.

Nr. 255. — Montag, den 10. April — 1876.

Börsen-Telegramme.

(Schlußkurse.)

Berlin, den 10. April 1876. (Telegr. Agentur.)

		Not. v. 8.			Not. v. 8.
Märkisch-Posen E. A.	21 80	21 90	Landwirthschtl. B.-A.	62 —	62 —
do. Stamm-Prior.	64 50	65 50	PosenSprit-Akt.-Ges.	— —	— —
Köln-Mindener E. A.	99 25	100 50	Reichsbank	155 60	155 90
Rheinische E. A. . . .	112 50	114 10	Disk. Kommand.-A. .	117 50	119 50
Oberschlesische E. A.	139 —	140 50	Meininger Bank dito.	80 25	81 25
Oestr. Nordwestbahn	220 50	223 —	Schles. Bankverein . .	82 —	82 —
Kronprinz Rudolf.-B.	50 —	50 90	Centralb.f.Ind.u.Hdl.	67 —	67 75
Oesterr. Banknoten .	173 50	173 75	Redenhütte	290	3
Russ.Bod.-Kr.-Pfdbr.	86 30	86 50	Dortmunder Union .	9 10	9 30
Poln. 5proz.Pfandbr.	77 30	77 40	Königs- u. Laurahütte	59 10	60 —
Pos.Provinzial-B.-A.	97 80	97 80	Posener 4pr. Pfandbr.	95 —	95 —
Ostdeutsche B.-A. . .	85 —	84 —			

Berlin, den 10. April 1876. (Telegr. Agentur.)

		Not. v. 8.			Not. v. 8.
Weizen flau,			Kündig. für Roggen	—	—
April-Mai . . .	198 —	200 —	Kündig. für Spiritus	10000	20000
Mai-Juni . . .	199 50	201 —	**Fondsbörse:** mattest.		
Sept.-Okt. . . .	207 50	208 50	Pr. Staatsschuldsch.	93 40	93 40
Roggen flau,			Pos. neue 4% Pfdbr.	95 —	95 —
April-Mai . . .	149 50	150 50	Posener Rentenbriefe	97 10	97 —
Mai-Juni . . .	148 —	148 50	Franzosen	456 —	463 50
Sept.-Okt. . . .	150 —	151 —	Lombarden . . .	168 —	171 50
Rüböl flau,			1860er Loose . . .	104 50	105 50
April-Mai . . .	61 50	62 20	Italiener	70 90	71 10
Sept.-Okt. . . .	62 60	63 40	Amerikaner . . .	99 75	99 70
Spiritus flau,			Oesterreich. Kredit .	251 50	260 50
loko	44 20	44 20	Türken	13 75	14 —
April-Mai . . .	44 40	44 70	7½proz. Rumanier .	21 —	22 50
Mai-Juni . . .	44 50	44 80	Poln.Liquid.-Pfandbr.	68 10	68 60
Aug.-Sept. . . .	47 70	48 —	Russische Banknoten	264 25	264 90
Hafer			Oesterr. Silberrente	59 80	60 40
April-Mai . . .	159 50	160 —	Galizier Eisenbahn	80 —	81 50

Stettin, den 10. April 1876. (Telegr. Agentur.)

		Not. v. 8.			Not v. 8.
Weizen flau,			**Rüböl** matt,		
April-Mai . . .	202 —	203 50	April-Mai . . .	61 50	62 50
Mai-Juni . . .	202 —	203 50	Herbst	62 50	62 50
Herbst	208 —	209 —	**Spiritus** unverändert,		
Roggen flau,			loko	43 90	43 80
April-Mai . . .	144 —	145 —	April-Mai . . .	44 50	44 50
Mai-Juni . . .	144 —	145 —	Mai-Juni . . .	44 90	44 80
Herbst	147 —	148 —	Juni-Juli . . .	45 80	45 90
Hafer, April-Mai	161 —	162 —	**Petroleum,** Herbst	12 25	12 —

Börse zu Posen.

Posen, den 10. April 1876. [Amtlicher Börsenbericht.]

Geschäftsabschlüsse sind nicht zur Kenntniß gelangt.

Produkten-Börse.

Magdeburg, 7. April. Weizen 180—220 M., Roggen 160—180, Gerste 160—205, Hafer 172—183 pro 1000 Kilogr.

Breslau, den 8. April. (Landmarkt.)

Feststellungen der städtischen Markt-Deputation. Pro 100 Kilo	feine		mittle		ordinäre Waare	
	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.	Mk.	Pf.
Weizen, weißer . .	20	—	18	30	16	—
dito gelber . .	19	—	17	30	15	70
Roggen . .	16	30	14	60	13	80
Gerste . .	16	50	14	20	12	40
Hafer . .	17	80	15	80	15	—
Erbsen . .	20	50	19	—	15	90

Notirungen der von der Handelskammer ernannten Kommission zur Feststellung der Marktpreise von Raps und Rübsen.

Per 100 Kilogramm netto	fein		mittel		ordinär	
Raps . . .	27	75	25	50	20	—
Winterrübsen . .	26	50	23	50	19	—
Sommerrübsen . .	26	—	23	—	19	—
Dotter . .	24	—	22	—	18	—
Schlaglein . .	27	—	25	—	21	—

Rapskuchen mehr beachtet, pro 50 Kilo, schlesische 7,40—7,60 M.
Leinkuchen unverändert, pro 50 Kilo 9,10—9,70 M.
Lupinen, schwach beachtet, pro 100 Kilogr., gelbe 9,50—11,30 Mk. blaue 9,40—11,30 Mk.
Thymothé gut verkäuflich, pro 50 Kilogr. 34—35—39 Mk.
Heu 3,80—4,20 Mk. pro 50 Kilogr.
Roggenstroh 39—41 Mk. pro Schock à 600 Kilogr.

Kündigungspreise für den 10. April: Roggen 147,00 Mark, Weizen 185,00 Mk., Gerste — Mk., Hafer 167 M., Raps 290 M., Rüböl 59 Mk., Spiritus 43,40 M. (Br. H.-Bl.)

Bromberg, 8. April. [Bericht von A. Breidenbach.] Weizen 181—204 Mk. — Roggen 141—150 Mk. — Erbsen, Koch- 168—174, Futter 150—159 Mk. — Gerste, große 142—161, kleine 143—151 Mk. Hafer 156—172 Mk. — Lupinen, blaue 106—115 Mk. — Saat-Wicken 226 Mk. (Alles per 1000 Kilo nach Qualität und Effektivgewicht.) [Privatbericht.] Spiritus 43 Mk. per 100 Liter à 100 pCt. (Br. Ztg.)

Durchschnitts-Marktpreise

nach Ermittelung der Königlichen Polizei-Direktion.

Posen, den 10. April 1876.

Gegenstand.		schwere Waare. M.	Pf.	mittl. Waare. M.	Pf.	leichte Waare. M.	Pf.	Mitte M.	Pf.
Weizen	höchster . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	niedrigster . .	—	—	—	—	—	—		
Roggen	höchster . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	niedrigster . .	—	—	—	—	—	—		
Gerste	höchster . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	niedrigster . .	—	—	—	—	—	—		
Hafer	höchster . .	—	—	—	—	—	—	—	—
	niedrigster . .	—	—	—	—	—	—		

Andere Artikel.

		höchster M.	Pf.	niedrigst. M.	Pf.	Mitte. M.	Pf.
Stroh, Richt-	pr. 100 Kilog.	—	—	—	—	—	—
Stroh, Krumm-	do.	—	—	—	—	—	—
Heu . . .	do.	—	—	—	—	—	—
Erbsen . . .	do.	—	—	—	—	—	—
Linsen . . .	do.	—	—	—	—	—	—
Bohnen . . .	do.	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln . .	do.	—	—	—	—	—	—
Rindfleisch	pro 1 Kilog.						
von der Keule	do.	1	40	1	—	1	20
Bauchfleisch	do.	1	—	—	80	—	90
Schweinefleisch	do.	1	40	1	—	1	20
Hammelfleisch	do.	1	—	—	80	—	90
Kalbfleisch	do.	1	20	—	80	1	—
Butter	do.	2	60	—	—	2	60
Eier	pro Schock.	2	70	—	—	2	70

Staats- und Volkswirthschaft.

** **Schaumburg-Lippesche Eisenbahn-Prämien-Anleihe von 1846.** Verloosung vom 1. April 1876. Gezogene Serien:

	Serie		Nr.	bis Nr.		
Serie	3	Nr.	101	bis Nr.	150	incl. enthaltend.
„	39	„	1901	„ „	1950	„ „
„	267	„	13301	„ „	13350	„ „
„	301	„	15001	„ „	15050	„ „
„	310	„	15451	„ „	15500	„ „
„	352	„	17551	„ „	17600	„ „
„	353	„	17601	„ „	17650	„ „
„	356	„	17751	„ „	17800	„ „
„	403	„	20101	„ „	20150	„ „
„	418	„	20851	„ „	20900	„ „
„	447	„	22301	„ „	22350	„ „
„	460	„	22951	„ „	23000	„ „
„	511	„	25501	„ „	25550	„ „
„	523	„	26101	„ „	26150	„ „
„	594	„	29651	„ „	29700	„ „
„	645	„	32201	„ „	32250	„ „
„	649	„	32401	„ „	32450	„ „
„	681	„	34001	„ „	34050	„ „
„	707	„	35301	„ „	35350	„ „
„	716	„	35751	„ „	35800	„ „
„	739	„	36901	„ „	36950	„ „
„	781	„	39001	„ „	39050	„ „
„	790	„	39451	„ „	39500	„ „
„	866	„	43251	„ „	43300	„ „
„	938	„	46851	„ „	46900	„ „
„	945	„	47201	„ „	47250	„ „
„	976	„	48751	„ „	48800	„ „
„	992	„	49551	„ „	49600	„ „
„	1018	„	50851	„ „	50900	„ „
„	1060	„	52951	„ „	53000	„ „
„	1083	„	54101	„ „	54150	„ „
„	1124	„	56151	„ „	56200	„ „
„	1197	„	59801	„ „	59850	„ „

** **Braunschweigische Prämien-Anleihe** (20 Thlr.-Loose) von 1868. Verloosung am 31. März c. Zahlbar am 30. Juni c. bei der Bank für Handel und Industrie zu Berlin, Ed. Frege u. Co. zu Hamburg, Pflaum u. Co. zu Stuttgart und M. J. Frensdorff u. Co. zu Hannover.

Am 1. Februar c. gezogene Serien:

Serie 3910 4509 6130 6274 6292 8049 9224 9663 9771.

Prämien:

à 240,000 M. Serie 6274, Nr. 29.
à 15,000 = = 9663, = 18.
à 7200 = = 4509, = 29.
à 3000 = = 3910, = 41.
à 300 = = 3910, = 28; 4509, 24; 6274, 6; 6292, 18 38 47; 9663, 10 12 40; 9771, 31.

à 150 M. Serie 3910, Nr. 7 17 39; 4509, 1 7 10 22 34 44 46; 6130, 5 14 26 33 44; 6274, 5 7 8 17; 6292, 25 49; 8049, 27 35; 9224, 1 21 36 40 47 49 50; 9663, 5 19 29 49; 9771, 4 6.

à 66 M. Alle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nummern.

Lokales und Provinzielles.

Posen 10 April.

r. **Ein Dienstmädchen** vermiethete sich bei einem Kaufmanne auf der Kl. Gerbestraße, indem sie ein falsches Dienstbuch vorzeigte und eine Mark Draufgeld nahm. Bald darauf verschwand sie und vermiethete sich bei einer Herrschaft auf dem Wilhelmsplatze, wo sie ein anderes Dienstbuch vorlegte. Das betreffende Mädchen scheint aus dem Vermiethen auf Grund falscher Dienstbücher ein Geschäft zu machen.

r. **Hausfriedensbruch.** Verhaftet wurde ein Fleischergeselle, welcher gestern Abends nach zehn Uhr in die Wohnung einer Wittwe auf der Breslauer Straße drang, um dort seine Geliebte zu suchen, sich auch auf wiederholte Aufforderung der Wittwe die Stube zu verlassen nicht entfernte und dem herbeigerufenen Wächter gegenüber große Renitenz zeigte, so daß er nur mit Mühe aus der Stube entfernt werden konnte. Verhaftet wurden zwei Former, welche gestern Abend gegen zehn Uhr in einem Grundstücke auf der Friedrichsstraße eine Schlägerei veranlaßten und sich auf die Aufforderung des hierzu Berechtigten aus dem Hause nicht entfernten.

r. **Gasentzündung.** Gestern Abends entzündete sich im polnischen Theater durch die Unvorsichtigkeit eines Arbeiters in einem Gasschlauche das Gas. Es gelang jedoch dem rechtzeitig herbeigekommenen Theatermeister und einigen Arbeitern das Feuer zu löschen und so weiteres Unglück zu verhüten.

r. **Rußbrand.** Gestern entzündete sich in einem Hause auf der Judenstraße der Ruß in einem Kamine. Die Frau des Thurmwächters, welche eine bedeutende Rauchmasse emporsteigen sah, gab das Signal, daß Feuer ausgebrochen sei, in Folge dessen ein ziemlicher Menschenauflauf stattfand. Das Feuer wurde jedoch bald durch die Hausbewohner gedämpft, ohne daß es weiteren Schaden anrichtete.

r. **Diebstähle.** Bei einer Herrschaft auf der Seminarstraße vermiethete sich ein angeblich aus Ostrowo hierher gekommenes Dienstmädchen, das sich Michalina Bartuszewicz nannte. Am 7. d. Mts. wurde dieses Mädchen mit einem Korbe und 2 Mark baarem Gelde in die Stadt geschickt, um einige Einkäufe zu machen und ist bis jetzt nicht zurückgekehrt. Außer dem Korbe und den 2 Mk. hat die angebliche Bartuszewicz noch ein Portemonnaie mit 5 Mk., einen weißen Battistüberzug mit Stickereien und mehrere weiße Taschentücher mitgenommen. — Einer Hausbesitzerin auf der Wallischei sind vor einigen Tagen von unverschlossenem Boden ein rother Flanellrock und ein Barchent-Unterrock gestohlen worden. — Einem Fleischermeister wurde vor einigen Tagen in den Fleischbänken am Alten Markte ein Wetzstahl gestohlen. Der Verdacht fällt auf einen Fleischergesellen. — Einem Restaurateur auf St. Martin wurden vor einigen Tagen aus unverschlossener Küche ein Taschenmesser mit Alfenidgriff und eine Gemülleschippe gestohlen. Die muthmaßliche Diebin ist ein ehemaliges Dienstmädchen des Bestohlenen, welches vorgestern von ihm aus dem Dienst entlassen worden ist und nur allein zur Küche Zutritt gehabt hat.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

10. Dezember 1875.

Kreuz—Posen.

Zug		Klasse	Uhr	Minuten	
Personenzug	Klasse	1—4.	4 Uhr	54 Minuten	Morgens.
Gemischter Zug	„	2—4.	8 „	7 „	Vorm.
Personenzug	„	1—3.	3 „	54 „	Nachm.
Gemischter Zug	„	2—4.	9 „	28 „	Abends

Breslau—Posen.

Zug		Klasse	Uhr	Minuten	
Personenzug (von Lissa)	Klasse	1—4.	8 Uhr	17 Minuten	Vorm.
Personenzug	„	1—4.	10 „	45 „	Vorm.
Personenzug	„	1—4.	5 „	28 „	Nachm.
Personenzug	„	1—4.	10 „	47 „	Abends.

Bromberg, Thorn—Posen.

Zug		Klasse	Uhr	Minuten	
Gemischter Zug (von Gnesen)	Klasse	1—4.	8 Uhr	9 Minuten	Vorm.
Personenzug	„	1—4.	10 „	15 „	Vorm.
Personenzug	„	1—4.	3 „	34 „	Nachm.
Personenzug	„	1—4.	9 „	47 „	Abends.

Frankfurt a. O., Guben—Posen.

Zug		Klasse	Uhr	Minuten	
Gemischter Zug	Klasse	2—4.	9 Uhr	44 Minuten	Vorm.
Personenzug	„	1—4.	2 „	41 „	Nachm.
Schnellzug	„	1—3.	5 „	51 „	Nachm.
Personenzug	„	1—4.	9 „	46 „	Abends.

Creuzburg-Posen.

Zug	Uhr	Minuten	
Personenzug (von Ostrowo)	9 Uhr	16 Minuten	Vorm.
Personenzug	3 „	8 „	Nachm.

Abfahrt der Eisenbahnzüg.

10. Dezember 1875.

Posen—Kreuz.

Zug		Klasse	Uhr	Minuten	
Gemischter Zug	Klasse	2—4.	5 Uhr	33 Minuten	Morgens.
Personenzug	„	1—4.	11 „	— „	Vorm.
Gemischter Zug	„	2—4.	6 „	33 „	Nachm.
Personenzug	„	1—4.	11 „	1 „	Abends.

Posen—Breslau.

Zug		Klasse	Uhr	Minuten	
Personenzug	Klasse	1—4.	5 Uhr	4 Minuten	Morgens.
Personenzug	„	1—4.	10 „	45 „	Vorm.
Personenzug	„	1—4.	4 „	4 „	Nachm.
Personenzug (nach Lissa)	„	1—4.	7 „	5 „	Abends.

Posen, Bromberg—Thorn.

Zug		Klasse	Uhr	Minuten	
Personenzug	Klasse	1—4.	5 Uhr	10 Minuten	Morgens.
Gemischter Zug	„	1—4.	11 „	40 „	Vorm.
Personenzug	„	1—4.	5 „	57 „	Nachm.
Gemischter Zug (nach Gnesen)	„	1—4.	7 „	5 „	Abends.

Posen, Frankfurt—Guben.

Zug		Klasse	Uhr	Minuten	
Personenzug	Klasse	1—4.	5 Uhr	3 Minuten	Morgens.
Schnellzug	„	1—3.	10 „	22 „	Vorm.
Personenzug	„	1—4.	4 „	5 „	Nachm.
Gemischter Zug (nach Bentschen)	„	2—4.	6 „	14 „	Abends.

Posen-Creuzburg.

Zug	Uhr	Minuten	
Personenzug	6 Uhr	16 Minuten	Vorm.
Personenzug (nach Ostrowo)	4 „	54 „	Nachm

Angekommene Fremde

10. April.

Buckow's Hotel de Rome. Rittergutsbesitzer Lieut. Hoffmann aus Kowalskie. Lieut Liévin aus Königsberg i. Pr. Ingenieur Franke aus Schroda. Ger.-Referendar Schmidt a. Breslau. Frl. Schmidt in Berlin. Die Kaufl. Hecht aus Frankfurt a. M., Horch aus Hamburg, Sporck aus Elberfeld, Schwarz aus Danzig, Müller aus Aachen, Teichmann aus Königsberg, Reimann aus Dresden.

Verantwortlicher Redakteur Dr. Jul. Wasner in Posen.

Druck und Verlag von W. Decker & Co. (E. Röstel) in Posen.